

Verkehrsentwicklungsplan Moers - Erläuterung zu den Maßnahmenlisten

Aus den Ergebnissen der Bestandsuntersuchung und des politischen Leitbildes wurde ein Handlungskonzept mit mehr als 250 Einzelmaßnahmen erarbeitet. In den beigefügten Tabellen sind die übergeordneten Handlungsfelder sowie eine kurze Beschreibung der jeweiligen Einzelmaßnahmen enthalten. Aufgeführt werden ebenfalls Maßnahmen, die im Untersuchungszeitraum bereits umgesetzt bzw. geplant wurden.

» **Was bedeuten die Zeithorizonte**

Die Maßnahmen wurden hinsichtlich ihrer Dringlichkeit und Machbarkeit eingeordnet:

kurzfristig = 0 bis 5 Jahre

mittelfristig = 5 bis 10 Jahre

langfristig = 10 bis 15 Jahre

» **Was bedeuten die Prioritäten**

Um die begrenzten finanziellen Mittel, Kapazitäten und Zeit zielgerichtet einzusetzen, wurden die Maßnahmen anhand ihrer Wichtigkeit, ihres Aufwands und der Kostenschätzung bewertet. Daher können auch einfach umzusetzende bzw. kostengünstige Maßnahmen eine hohe Priorität erhalten.

hoch = sehr wichtig

mittel = wichtig

niedrig = wünschenswert

» **Wie ist die Kostenschätzung zu bewerten**

Die Kosten wurden mittels Marktpreisen sowie Erfahrungswerten der Stadt Moers grob geschätzt. Die Abschätzung erfolgt unabhängig vom Kostenträger, d.h. nicht allein im Hinblick auf das städtische Budget, da eine Zuordnung zu verschiedenen Beteiligten und der Einsatz möglicher Fördergelder im Verkehrsentwicklungsplan nicht geleistet werden kann. Eine genaue Kostenschätzung erfolgt im Zuge der Detailplanung.

» **Welche Folgen ergeben sich durch die verschiedenen Beteiligten**

Viele Maßnahmen kann die Stadt Moers nicht oder nur teilweise in eigener Zuständigkeit umsetzen. So müssen beispielsweise Maßnahmen an Landstraßen außerorts durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW als sogenannter Straßenbaulastträger durchgeführt werden. Der Verkehrsentwicklungsplan dient daher auch dazu, gegenüber anderen Beteiligten (z.B. ÖPNV-Aufgabenträger, Straßenbaulastträger) den Handlungsbedarf aus städtischer Sicht zu begründen.

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen zum Verkehrsentwicklungsplan?

Kontakt:

Stadt Moers

Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Dana Jakert

Telefon: 0 28 41 / 201-585

E-Mail: verkehrsentwicklungsplan@moers.de

Verkehrsentwicklungsplan Moers - Maßnahmenvorschläge

Handlungsfelder Mobilitätsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Verkehrssicherheit							
Handlungsfeld	Einzelmaßnahme	Priorität	Umsetzungshorizont			Kostenschätzung	Beteiligte
			kurz- fristig	mittel- fristig	lang- fristig		
Verkehrssicherheit Leitlinie	Eintritt und kontinuierliche Mitarbeit im "Netzwerk verkehrssicheres Nordrhein-Westfalen"	hoch	■				Stadt
Verkehrserziehung	Verhalten in Notfällen	mittel	■			halbe Stelle in der Verwaltung oder ca. 50.000 € pro Jahr (für das Handlungsfeld Verkehrssicherheit)	Schulen
	Verkehrs- und Mobilitätserziehung ("Ampelmännchendiplom" für jüngere Schüler) mit dem Ziel einer eigenständigen, sicheren Mobilität der Kinder	mittel	■				Schulen, Stadt
	Unterrichtseinheiten/Schülerprojekte zum sicheren Verhalten (Kinderstadtteilpläne, etc.)	mittel	■				Schulen, Stadt
	Schulwegdetektive: eigenständige Bewertung der Schulwege mit Lösungsmöglichkeiten (Schwerpunkt: Fuß- und Radverkehr)	mittel	■				Schulen, Stadt
	Erreichbarkeit des Schulgeländes zu Fuß, Werbung für den Fußweg zur Schule, Schulwegsicherungspläne	mittel	■				Schulen, Stadt, Polizei
	Optimierung der Anbindung der Schule an den ÖPNV	mittel	■				Stadt, NIAG, VU
	Erreichbarkeit der Schule mit dem Rad: Radfahrausbildung	mittel	■				Schulen, Stadt, Polizei
	Thematisierung der HoL- und Bringdienste, Woche der Mobilität, Regelung des ruhenden Verkehrs im Umfeld der Schule, Vermittlung des Tempolimits auf schulnahen Straßen	mittel		■			Stadt, Schulen
	Radfahrtraining, Seniorenlotsen, Begleitservice/Fahrgastbetreuer	mittel	■				Seniorenvertretungen / Vereine, NIAG, VU
	Programme zur freiwilligen Rückgabe des Führerscheins (Überprüfung z.B. Sehbeeinträchtigung)	mittel		■			Seniorenvertretungen / Vereine
	Konfliktlotsen im Schülerverkehr in Bussen, Fahrerschulungen	mittel	■				NIAG, VU
	Busschulen für Senioren und Kinder	mittel		■			NIAG, VU

Verkehrsentwicklungsplan Moers - Maßnahmenvorschläge

Handlungsfelder Mobilitätsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Verkehrssicherheit							
Handlungsfeld	Einzelmaßnahme	Priorität	Umsetzungshorizont			Kostenschätzung	Beteiligte
			kurz- fristig	mittel- fristig	lang- fristig		
Aktionen und Programme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit	Aktionen, wie "Mit dem Rad zur Arbeit" fördern (siehe unten Mobilitätsmanagement)	mittel	■			halbe Stelle in der Verwaltung oder ca. 50.000 € pro Jahr (für das Handlungsfeld Verkehrssicherheit)	Stadt, Betriebe und Unternehmen, AOK
	Verkehrsmittelwahl und Verkehrsverhalten als Thema auch im Sinne des Arbeitsschutzes in den Betrieben machen	mittel		■			Stadt, Betriebe und Unternehmen, Berufsgenossen-schaften
	Aktionstage zur Verkehrssicherheit	mittel		■			Stadt, Betriebe und Unternehmen, Gewerkschaften, Berufsgenossen-schaften
	Mobilitätsmanagement mit Firmen oder Gewerbegebieten in Zusammenarbeit mit Berufsgenossenschaften und Krankenkasse (siehe unten)	mittel	■	■			Stadt, Betriebe und Unternehmen
	auf den Radverkehr zugeschnittene Verkehrssicherheitskampagnen	mittel	■				Stadt, Polizei
	Ausweitung von 'Walking-Bus' und 'Fahrradpooling' im Schülerverkehr, z.B. in Kombination mit der Kampagne des VCD 'FahRad! Fürs Klima auf Tour'	mittel	■				Bürger, Stadt, Schule
laufende Aufgaben zur Verkehrssicherheit	Verkehrsraumgestaltung und laufende Überprüfung des Hauptverkehrsstraßennetzes sowie der Tempo-30-Zonen	mittel	kontinuierlich			Kosten je nach notwendiger Maßnahme	Stadt
	Verlangsamung und Vereinfachung des Straßenverkehrs (Reduzierung der Geschwindigkeit, Entzerren komplexer Situationen, Querungsstellen, Verkehrsarten trennen, Mindestmaße auf Gehwegen etc. verbreitern, Ordnung des Parkens als mögliche Sichthindernis, Bestandspflege des Netzes)	mittel	kontinuierlich				Stadt
	Erreichbarkeit der Schule mit dem Rad: Instandhaltung der Fahrradabstellanlagen, verkehrssicheres Rad	mittel	kontinuierlich				Schulen, Stadt

Verkehrsentwicklungsplan Moers - Maßnahmenvorschläge

Handlungsfelder Mobilitätsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Verkehrssicherheit							
Handlungsfeld	Einzelmaßnahme	Priorität	Umsetzungshorizont			Kostenschätzung	Beteiligte
			kurz- fristig	mittel- fristig	lang- fristig		
Mobilitätsmanagement	Einführung von Mobilitätshinweisen für Neubürger	mittel	■			halbe Stelle in der Verwaltung oder ca. 50.000 € pro Jahr (für das Handlungsfeld Mobilitätsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit)	Stadt, ADFC
	Förderung Jobtickets	mittel	■				Stadt, Betriebe, NIAG, VU
	Förderung von Fahrgemeinschaften und Mitfahrerbörsen	mittel	■				Stadt, Betriebe
	Förderung Walking und Cycling Bus (siehe Verkehrssicherheit)	mittel	■				Stadt/Schulen
	Intermodale Beratungsangebote ('Mobil Agenten')	mittel		■			Stadt, NIAG, VU
	Fortführung und Ausweitung Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit"	mittel	■				AOK, ADFC, Stadt, Betriebe
	Kampagnen und Aktionstage	mittel	■				Stadt
	Mobilitätsmanagement im Rathaus mit Angeboten für Verwaltungsmitarbeiter, Dienstfahrräder, umweltfreundliche Fahrzeuge	mittel	■				Stadt

Verkehrsentwicklungsplan Moers - Maßnahmenvorschläge

Handlungsfelder Mobilitätsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Verkehrssicherheit							
Handlungsfeld	Einzelmaßnahme	Priorität	Umsetzungshorizont			Kostenschätzung	Beteiligte
			kurz- fristig	mittel- fristig	lang- fristig		
Marketingmaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung des Radverkehrs	Imagekampagne "Fahrradfahren in Moers"	hoch	■			halbe Stelle in der Verwaltung oder ca. 50.000 € pro Jahr (für das Handlungsfeld Mobilitätsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit)	Stadt, IHK, City-Marketing, ADFC, Sponsoren (z.B. AOK), Radstation etc.
	Einbindung des Rades in das City-Marketing (Vorbild: AGFS-Initiative 'CityMarketingFahrrad') mit bspw. Radfahrerfrühstück, mobile Fahrradwaschanlage, Wettbewerb fahrradfreundliches Geschäft, Schließfächer für Stadtbummler, Lufttankstelle, Lastenfahrrad mit Antrieb, kostenlose Reparaturstation, Anhängerverleih, Fahrradparken mit Service, Fahrradstadtplan - Mit dem Rad in die City, mobile überdachte Abstellanlage etc.	mittel	■	■			
	Teilnahme an der 'Europäischen Woche der Mobilität' mit einer Konzentration von Veranstaltungen wie z.B. Fahrradmessen, temporäre Sperrung von Straßen, Kampagnen zum Miteinander von Fußgängern, Radfahrern und Autofahrern etc.	mittel		■			
	Fortführung der Aktion mit den Fahrradbotschaftern	mittel	■				
	Radfahren bei schlechtem Wetter als Thema aufgreifen, z.B. durch die Verteilung von Sattelschützern, Regencaps etc. mit dem Stadtwappen	niedrig	■				
Marketingmaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung des ÖPNV	umfassendes Marketing zum Stadtbusverkehr	mittel		■	■	ca. 100.000 € jährlich (mind. 3 Jahre)	Stadt, NIAG, VU
	Image-Kampagnen für den ÖPNV	hoch	■	■		ca. 20.000 €	Stadt, NIAG, VU
	Einrichtung eines Mobilitätsportals und Vermarktung des ÖV in Moers (z.B. www.mobil-in-moers.de)	niedrig	■	■		Personalaufwand (VU)	Stadt, NIAG, VU
	breite Öffentlichkeitsarbeit (Internet, Presse, Flyer, Pocketfahrpläne, Informationsstände auf den Märkten und in der Innenstadt)	hoch	■			ca. 5.000 - 10.000 €	Stadt, NIAG, VU
	Bürgerbeteiligung bei konfliktträchtigen Anpassungen (Linienwegveränderungen in Wohngebieten etc.)	hoch		kontinuierlich		ca. 10.000 €	Stadt, NIAG, VU

Verkehrsentwicklungsplan Moers - Maßnahmenvorschläge

Handlungsfelder Mobilitätsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Verkehrssicherheit							
Handlungsfeld	Einzelmaßnahme	Priorität	Umsetzungshorizont			Kostenschätzung	Beteiligte
			kurz- fristig	mittel- fristig	lang- fristig		
Marketingmaßnahmen zum ruhenden Verkehr und verkehrsmittelübergreifenden Schnittstellen	Kampagne zur Information und Vermarktung der intermodalen Schnittstellen (Park+Ride-, Bike+Ride-, Mitfahrerparkplätze)	hoch		■	■	ca. 5.000 - 10.000 €	Stadt
	Marketingkampagne "InnenstadtPlus+" zusammen mit dem Einzelhandel	niedrig		■		ca. 10.000 - 20.000 €	Stadt, IHK

ENTWURF